

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

335 (5.12.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 335. Erstes Blatt.

Montag den 5. Dezember

1892.

33.

Bekanntmachung,

betreffend die Bestimmungen, welche bei Lieferung landwirthschaftlicher Erzeugnisse an Proviant-Kemter zu beachten sind.

1. Garnisonorte mit Proviantämtern.

Im Bereich des 14. Armee-Korps bestehen zur Zeit Proviant-Kemter in Mannheim, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt, Freiburg, Konstanz sowie in Neubreisach, Colmar und Mülhausen i. E.

2. Anzukaufende Naturalien.

Von diesen Proviant-Kemtern wird für gewöhnlich nur Roggen, Hafer, Heu und Roggenstroh angekauft. Der Ankauf von Weizen, Weizenstroh, Haferstroh und sonstiger Erzeugnisse geschieht nur ausnahmsweise und erfolgt in Bedarfsfällen besondere Bekanntmachung.

3. Zeit der Ankäufe.

Der Ankauf der erstgedachten Naturalien-Gattungen beginnt in der Regel gleich nach der Ernte und zwar: Heu gegen Mitte Juni, Roggen und Roggenstroh zu Anfang August und Hafer gegen Ende August.

Der Ankauf dauert sohin gewöhnlich bis zum April des nächsten Jahres, bei Heu und Stroh meist auch über diesen Monat hinaus.

Der Beginn der Ankäufe wird in der Regel öffentlich bekannt gegeben. Das Gleiche geschieht, wenn bei einem Proviant-Amt wegen Mangels an Lagerräumen eine Beschränkung oder Einstellung des Ankaufs erfolgen muß.

4. Einlieferung.

Die Zufuhr kleiner Quantitäten (einzelne Fuhren) kann während der Ankaufsperiode ohne vorherige Abmachung an jedem Wochentage erfolgen. Eine Zufuhr an Markttagen ist bes. dersh zu empfehlen.

Dagegen dürfen bei nasser Witterung keine Einlieferungen gemacht werden.

Größere Hafer- und Roggen-Mengen (etwa über 50 Zentner) sind vor der Zufuhr schriftlich oder mündlich unter Vorlage einer zuverlässigen Durchschnittsprobe im Gewicht von mindestens

150 Gramm bei Hafer und
200 " " Roggen

bei den betreffenden Proviant-Kemtern anzubieten. Ein schriftliches Angebot muß das zu liefernde Quantum, die Preisforderung und die Angabe der Zeit enthalten, in welcher die Einlieferung längstens erfolgen kann.

Bei beabsichtigten größeren Heu- und Stroh-Lieferungen empfiehlt sich ebenfalls ein vorheriges schriftliches oder mündliches Anerbieten, damit sowohl über den Preis als auch über die Zeit der Einlieferung das Nähere vereinbart werden kann.

Derartig vereinbarte Lieferungen müssen gewöhnlich bis zum Ende des laufenden Monats ausgeführt sein.

5. Kosten für Transport und Abfuhr, Sachmaterial.

Die Einlieferung von Naturalien hat von Seiten der Verkäufer frei bis an das betreffende Magazin zu erfolgen. Bei größeren Körnerlieferungen ist das Natural — gleichmäßig in Säcken verpackt — anzufahren oder bei weiteren Entfernungen mit der Eisenbahn zu übersenden.

Im letzteren Falle hat das Proviant-Amt die entstehenden Fracht- und Abfuhrkosten, sofern vom Verkäufer nicht anders gewünscht werden sollte, zu verauslagern. Die Aufträge auf die Magazinböden geschieht dagegen auf Kosten bezw. durch Arbeiter der Proviant-Kemter.

Ein Herleihen von Magazin-Säcken findet nicht statt.

6. Gewichtermittelung und Abnahme.

Die Feststellung des Gewichts geschieht bei Körner-Lieferungen auf den Magazinböden unter Benutzung von Declinirwaagen, bei Heu- und Stroh-Lieferungen auf eigenen oder städtischen Centesimalwaagen und stets in Gegenwart eines oberen Proviantamts-Beamten. Müssen städtische oder sonstige, den Proviant-Kemtern nicht gehörige Centesimalwaagen benutzt werden, so fällt die Wiegegebühr dem Verkäufer zur Last. Ein Gewichtszug (Ausschlag etc.) findet nicht statt.

Dem Verkäufer ist freigestellt, der Gewichtermittelung beizuwohnen oder sich hierbei durch eine andere Person vertreten zu lassen.

Nachträgliche Reklamationen sind in jedem Falle ausgeschlossen.

7. Bezahlung.

Die Bezahlung des Natural erfolgt seitens der Proviant-Kemter gewöhnlich nach den Tagespreisen und zwar sofort nach der Abnahme; bei größeren Lieferungen mit besonderer Preisvereinbarung erst, nachdem die Einlieferung des betreffenden Quantums vollständig beendet ist. Etwa verauslagte Fracht- und Anfuhrkosten werden hierbei in Abzug gebracht.

Auf Wunsch auswärtiger Verkäufer kann das Geld mit der Post übersandt werden.

Ueber die erhaltenen Zahlungen ist seitens der Verkäufer unter Verwendung von Formularen Quittung zu leisten.

8. Anforderungen hinsichtlich der Beschaffenheit der Naturalien.

Ueber die Anforderungen, welche seitens der Proviant-Kemter an die Beschaffenheit der Naturalien gestellt werden, dient Folgendes zum Anhalt:

a. **Körner.** Roggen und Hafer sollen im allgemeinen von guter Beschaffenheit sein. Beide Körnerarten dürfen nicht beregnet, müssen vielmehr trocken und sonst gesund, frei von Auswuchs und Kossbrand sein. Fremde Beimischungen (vornehmlich Rade und Wiede) dürfen nur in ganz geringem Procentsatze vorkommen. Die geringste Beimischung von wildem Knoblauch macht den Roggen unannehmbar. Ferner muß

1/4 Liter Roggen mindestens 179 Gramm,

1/4 " Hafer " 112 "

wiegen. Um dies zu ermitteln, bedienen sich die Proviant-Kemter geeichter Qualitätswaagen.

b. **Das Heu** muß in der Regel Wiesenheu vom ersten Schnitt und bester Beschaffenheit sein. Es soll eine frische Farbe und einen kräftigen Geruch haben, muß gut gewonnen und darf nicht mit nahrunglosen oder schädlichen Kräutern vermischt sein.

Sogenanntes ewiges Kleheu wird bei größerem Bedarf und sonst guter Beschaffenheit ebenfalls angenommen.

Die Einlieferung gut getrockneten Heues kann direct von den Wiesen erfolgen. Dasselbe braucht bei der Ablieferung nicht gebunden zu sein. Kommt es aber gebunden zur Ablieferung, so werden etwa verwendete Strohseile oder Weiden bei der Gewichtsermittlung in Abzug gebracht, so daß nur das wirkliche Netto-Gewicht des Heues bei der Bezahlung in Betracht gezogen wird.

c. **Das Roggenstroh** muß gut und trocken eingebracht und mit dem Flegel gedroschen (Nichtstroh) sein.

Es darf nicht mit Disteln, Bobengras u. s. w. vermischt, nicht schimmelig sein und nicht dumpfig riechen.

Die Ablieferung muß in möglichst gleichmäßigen Burden erfolgen. Das Gewicht der Strohseile wird mit vergütet.

9. Entscheidung über die Magazinmäßigkeit des Natural.

Natural, welches den unter Ziffer 8 erwähnten Bestimmungen nicht entspricht, wird zurückgewiesen.

Die Entscheidung darüber, ob angeliefertes Natural eine ausreichende magazinmäßige Beschaffenheit besitzt oder nicht, wird durch den mit der Abnahme beauftragten oberen Proviantamts-Beamten getroffen. Ein Rekurs gegen diese Entscheidung kann eventuell an den Amtsvorstand gerichtet werden. Bei Zurückweisung größerer Körner-Lieferungen, welche vor der Lieferung bemustert wurden, steht dem Unternehmer der Rekurs an die königliche Korps-Intendantur frei.

Sämmtliche Proviant-Kemter lassen es sich angelegen sein, durch schnellste und gewissenhafte Abfertigung der Produzenten den directen Verkehr mit denselben immer mehr zu beleben. Es erscheint daher wünschenswerth, daß von der Gelegenheit des unmittelbaren Verkaufs an die Militär-Verwaltung ausgiebiger Gebrauch gemacht wird.

Schließlich wird noch bemerkt, daß den Nebenstellen der Proviant-Kemter die Annahme von Trinkgelbern zc. auf's strengste untersagt ist.

Nr. 11944. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.
Karlsruhe, den 19. November 1892.

Großb. Bezirksamt.
Germann.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

(Mitglied des deutschen Vortragsverbandes und des deutschen Verbandes Kaufmännischer Vereine.)

Montag den 5. Dezember 1892,

Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag

des Herrn Dr. jur. Max Quark aus Frankfurt a. M.

„Kaufmannsleben in China“.

Eintritt für Nichtmitglieder per Vortrag 1.-
Nummerirter Platz für einen Vortrag 1.50.
Eintrittskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Voert und Hugo Kunz (D. Laffen's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Vorstand.

2.2

Badischer Frauenverein.

Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickererschule findet im Galleriegebäude, Linkenheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

Samstag den 3. Dezember d. J. von Vormittags 10 Uhr } bis
Sonntag „ 4. „ „ „ „ 11 „ } Nachmittags
Montag „ 5. „ „ „ „ 10 „ } 5 1/2 Uhr.
Eintrittsgeld 20 Pfennig.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 30. November 1892.

Der Vorstand der Abtheilung I.

5.5.

Kleinkinderschule am Schwimmschulweg 6.

2.2. Die Erweiterung der Stadt gegen Westen, wo außerhalb des Mühlburgerthors in den letzten Jahren eine zahlreiche Fabrikbevölkerung sich angesiedelt hat, ließ es als ein Bedürfnis erscheinen, auch diesem Stadttheil die Wohlthat einer Kleinkinderschule zuwenden. Unsere seit 3 Jahren errichtete Anstalt erfreut sich eines zahlreichen Besuchs. Das Schulgeld ist, um den ärmeren Familien die Benutzung zu erleichtern, auf einen äußerst geringen Betrag festgesetzt. Wir hegen die Hoffnung, daß die Bevölkerung der hiesigen Stadt auch dieses gute Werk wird fördern helfen. Zur Deckung unserer Auslagen, insbesondere aber um unserer Kinderthar eine Weihnachtsfreude zu bereiten, wenden wir uns an die Freunde der Sache, namentlich aber an die Bewohner der Weststadt mit der Bitte, uns durch Liebesgaben zu unterstützen.

Die unterzeichneten Mitglieder des Vorstandes nehmen gerne Beiträge an:
Pängln, Pfarrer der Weststadt (Leopoldstraße 1), Fleck, Maurermeister (Schwimmschulweg 6),
Frau Zimmermeister Nagel (Sofienstraße 84), Ziegler, Postsekretär a. D. (Stefanienstraße 21),
Fräulein Luise Prinz (Westendstraße 9), Stern, Missionsagent (Leopoldstraße 16),
Schweizer Christine (Schwimmschulweg 6).

Weihnachtsbitte.

Hardtstiftung.

3.2. Den verehrlichen Bewohnern der Stadt Karlsruhe, die dem Hardthause seither so treu zur Seite gestanden sind, möchten wir unsere Anstalt mit ihren 70 Kindern auch in diesem Jahre im Blick auf das Weihnachtsfest freundlichst an's Herz legen.

G. fällige Gaben sind gütlich bereit in Empfang zu nehmen: Herr Dehan D. Bittel, Erbprinzenstraße 5, Herr Stadtpfarrer Schmidt, Waldhornstraße 11, Herr Doerhofprediger D. Helbing, Erbprinzenstraße 6, Frau Oberrechnungsrathe Rosdorff, Herrenstraße 24, Eingang durch den Hof, Herr Hoforganist Seminarlehrer Warner, Nowack-Anlage 6, Herr Hauptlehrer Maurer, Ritterstraße 30, Herr Stadtorganist Hauptlehrer Jäger, Stefanienstraße 6, Herren Müller & Gräff, Köbringerstraße 94 und Semlnarstraße 6, Herr Missionsagent Gust. Stern, Leopoldstraße 16, Herr Drehermeister Sireißgut, kleine Küche, Herr Seilermeister Stolz, Kaiserstraße 119, Herr Buchbinder Mayer, Herrenstraße 6, Herr Weidhändler Biegler, Lammstraße 12, sowie der Kassier der Anstalt Herr Pfarrer Hofert in Wilschneureuth.

Der Verwaltungsrath der Hardtstiftung.

Lieferung einer Thurmuhre.

3.3. Die Lieferung einer Thurmuhre für die hiesige katholische Pfarrenkirche soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Bedingungen liegen auf dem städtischen Hochbauamt zur Einsicht auf und sind die Angebote bis

Samstag den 10. Dezember 1892,

Nachmittags 5 Uhr,

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 22. November 1892.

Städt. Hochbauamt.

Strieder.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 15. Dezember 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, die nachbeschriebene, dem Fabrikant Rudolf Linke in Grünwinkel gehörige Pflanzenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Schöngangspreis nicht erreicht wird.

B. G. B. XI 1878. Das in der Hirschstraße dahier unter Nr. 13, einerseits neben Major a. D. L. Bendorf, andererseits neben Bäcker Leopold Kunz gelegene, zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, tagirt zu 20500 M

Kwanzigtausendfünfhundert Mark.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer Waldstraße 52 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. November 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großb. Notar

3.2. Beck.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sofort oder auf's Quartal billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein großes, beheizbares Zimmer mit 1 oder 2 Betten und eine Schlafstelle zu vermieten.

— Kaiserstraße 57 ist sogleich eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

— Kaiserstrasse 101/3 ist sogleich oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

52. Kaiserstraße 197 ist der 2. Stock von 9 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und allem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

— Ruppurrerstraße 93 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich zu vermieten. Näheres Banerei A. Brinck, Kaiser-Allee 15.

— Schwanenstrasse 82 sind drei Zimmer, Küche u. Keller sogleich zu vermieten. Auch kann auf Verlangen die Wohnung theilweise abgegeben werden. Zu erfragen Steinstraße 2 im 1. Stock.

— Umlandstraße 7 sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller um den billigen Preis von 150 und 250 Mark sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Umlandstraße 9 im 2. Stock.

*22. Eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern ist wegen Abreise sofort zu vermieten: Umlandstr. 20, 1. Stock.

10.10. In einem Neubau ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mantelkammer, Badkammer, Speicher und mit schöner Aussicht in's Gebirge sofort oder auf April zu beziehen. Näheres Klumprechtstraße 22.

1

*3.2. Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 28 im Seitenbau, parterre.

Wohnungen per sofort oder später.

— Schillerstraße 10 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zugehör zu 380 Mk. und im 4. Stock ein schönes, großes Zimmer unmöblirt zu vermieten. Sämtliche Zimmer sind nach der Straße gelegen. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres daselbst im 2. Stock links oder im Com. toir Hirschstraße 40.

Laden mit oder ohne Wohnung.

— Hebelstraße 3 ist per sofort oder später ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung so gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kriegerstraße 24.

Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist so gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Per 23. April l. J. wird eine kleine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst kleinem Magazin oder Schopf dauernd zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten unter Nr. 6080 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht

auf der Kaiserstraße per 23. April. Gest. Offerten unter Nr. 6091 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein hübsches, gut möblirtes Zimmer, mit besonderem Eingang und auf die Straße gehend, ist mit einem oder zwei Betten und mit oder ohne Pension auf 1. Januar zu vermieten: Kaiserstraße 55, 4 Treppen hoch.

*10.4. Zwei bis drei sehr gut möblirte, große, zweifelhafte, ineinandergehende und jedes mit besonderem Eingang versehene Zimmer sind so gleich oder später an eine oder mehrere Personen billigst zu vermieten. Näheres Kronenstraße 27, 2. Stock.

— Kaiserstraße 106, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Preis 12 Mark.

— Gartenstraße 57 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Dasselbe eignet sich sehr gut zu einem Atelier. Zu erfragen in der Wirtshaus.

*2.2. Ein fein möblirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 126, eine Treppe hoch.

— Viktoriastraße 14 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein neu eingerichtetes Zimmer an einen solbden Herrn so gleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Zwei möblirte Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, sind sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 23, parterre.

Pension-Anerbieten.

*3.2. In einer norddeutschen Professoren-Familie findet ein junger Mann freundliche Aufnahme als Pensionär. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Antrag.

3.2. Gesucht wird auf Weihnachten ein braves, fleißiges Mädchen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

8-10,000 Mk. sind per sofort und **26000 Mk.** per 1. Januar 1893 ganz oder getheilt auf II. Hypothek dauernd auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 6084 im Kontor des Tagblattes niederlegen. *2.2.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden in **Kellner** suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock. 21.12.

Kapital-Gesuch.

3.3. Ein Kapital von 6000 Mk. wird von einem pünktlichen Binszahler in Pälde aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man gest. unter Nr. 6980 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

2.2. Zwei tüchtige Einlegerinnen

und ein **Buchbinder** finden dauernde Beschäftigung in der Papierwarenfabrik von **Ellkann & Baer**, Lachnerstraße 7/9.

*2.2. **Büglerin**, eine tüchtige, findet sofort dauernde Beschäftigung. Dampfwaschanstalt **A. Pfützer**, Ruppurrerstraße 35.

Kellnerinnen finden nach Heidelberg, Mannheim, Stuttgart, Tübingen und hierher in Restaurants ersten Ranges die besten Stellen durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. 54.

Tüchtige Modistin, erste Arbeiterin, auch im Verkaufe bewandert, sucht Stelle. Gest. Offerten unter Nr. 6081 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Empfehlung. *2.2. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern**, sowie **Mänteln, Jaquettes** und **„nabenanzügen“** d. r. Art. **F. u. Rösch**, Kleidermacherin, Ruppurrerstraße 42 im 4. Stock links.

Zu verkaufen: eine gut erhaltene **Chaise-longue**, 1 **Divan**, sowie 1 **Fauteuil**: im Tapeziergeschäft Amalienstraße 23. *2.2.

*2.2. Eine neue, prachtvolle **Plüsch-Garnitur** und 4 **Halb-Fauteuils** sind billig zu verkaufen. Näheres Scheffelstraße 44 im 2. Stock. Eben-dasselbst ist eine gebrauchte große **Kommode** zu verkaufen.

5.3. **Sammlung** vorzüglichster alter **Violinen** einzeln oder zusammen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6007 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kameeltaschen-Sophas und Garnituren stehen billigst zum Verkauf im Laden **Herrenstrasse 25**. 3.2.

Hund-Verkauf. 3.3. Ein schöner **Bernhardinerhund**, 2 1/2 Jahre alt, ist preiswürdig zu verkaufen: **Birkel 24**.

Tanz-Unterricht. *2.2. Damen und Herren, welche gesonnen sind, an einem **Tanzkursus** von Herren besserer Stände theilzunehmen, werden freundlichst gebeten, ihren Namen in die **Schützenstraße 63a** im Laden aufstehende Liste einzutragen zu wollen. Beginn des Unterrichts 3. Januar 1893.

Holzner, Tanzlehrer.

Besten Kinder-Tofaher per Flasche Mk. 1.—, Mk. 1.50 und Mk. 2.— empfiehlt **M. Altmann**, **Birkel 10**. 21.12.

Die Weinhandlung Louis Schneider,

Bähringerstraße 73, empfiehlt: vorzüglich gebaute **Tischweine** pr. Liter 45 **Mk**, " " " 50 **Mk**, " " " 60 **Mk**, " " " 70 **Mk**. Verfaßt von 20 Liter an im Faß. Man wolle sich von der Güte und Preiswürdigkeit der Weine durch gest. Entnahme von **Freisproben** überzeugen.

Marca Italia roth und weiss Durch königl. ital. Staats-Controle garantiert reine Tischweine der **Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Klenz & Co.** 90 Pf. per Flasche ohne Glas 85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas. sowie sämtl. Marken der Gesellschaft. Zu beziehen **Wilhelm Sämann**, 45 Sofienstrasse 45.

Ausverkauf 245 Kaiserstrasse 245.

Vorräthig: **Cognac**, deutsch u. franz., **Arac, Rum**, **Kirschen- u. Zwetschgenwasser**, **Liqueure** in grossem Sortiment, **Weine**, in- und ausländische (fl. span. **Muskateller**), **Champagner**, deutsch u. franz., **Thees** in verschiedenen Preislagen, **Biscuits u. Chocolate etc. etc.**

„Sirocco“, feinst ostindischer Thee

nach deutschem und englischem Geschmack, kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere Thees, ärztlich empfohlen. Es sind frische Sendungen eingetroffen, wobei auch **comprimirte Blocks à 10 Pfd.**, für Reise- und Touristen-Gebrauch.

Generalvertretung und Depôt: **Karl Baumann**, Akademiestraße 20.

Niederlagen bei: **Fr. Malsch Sohn**, Lammstraße 5, **Beumel Holz**, Bähringerstraße 102, **G. Bronner**, Wilhelmstraße 1, **H. Rothweiler**, Kronenstraße 43, **Adolf Ulrich**, Kaiserstraße 201, **Hermann S. Baumann**, Douglasstraße 32, **H. S. Baumann**, Kreuzstraße 10.

Duchesses

empfehlen **Albert Neu, Conditorei**, Kaiserstraße Ecke der Douglasstraße. 3.3.

Wer
 auf einen guten und kräftigen
 Kaffee reflectirt, dem empfehle ich
 meinen stets frisch und selbst-
 gebrannten

Java-Kaffee
 à Mt. 1.60 u. Mt. 1.70
 per Pfund und mache noch be-
 sonders auf ganz feine Mischun-
 gen von
 Mt. 1.80 bis Mt. 2.—
 per Pfund aufmerksam.

W. Erb,
 62. am Spitalplatz.

CACAO-VERO
 entölt, leicht löslicher
Cacao.
 in Pulver- u. Würfelform.

HARTWIG & VOGEL
 Dresden

Zu haben in den meisten
 Conditoreien, Colonial-
 Delikatess- und Droguen-
 geschäften sowie in der
 hiesigen Hauptniederlage
L. Berthold Wwe.,
 Karl-Friedrichstr. 19.

Feinste
Haselnußlebkuchen,
Basler Leckerle
 und
beste Honiglebkuchen,
 eigenes Fabrikat, in bekannter Güte,
 empfiehlt

Karl Kaufmann,
 Conditior,
 Ludwigsplatz 61. 33.

Zur Feinbäckerei
 empfehle ich:
 Mandeln, Haselnußkerne, Oran-
 geat, Citronat, Sultaninen, No-
 sines, Corinthen, Vanille, Vanil-
 lin, Feigen, gest. Zucker, Mehl,
 Zitronen und sämtliche Gewürze
 in nur besten und frischesten Waaren zu
 allerbilligsten Preisen.

Hermann Burkart,
 61 Berderstraße 61, 42.
 zwischen Marien- und Ruppurrerstraße.
 NB. Mandeln werden auf Wunsch gleich
 gemahlen.

Sämmtliche Artikel zur
Weihnachtsbäckerei
 empfehle in frischer, bester Qualität
 zu billigen Preisen. 62.

Gerhard Laspe,
 Kaiserstraße 54.

Neue Süßsenfrüchte
 in gutkochender Waare sind einge-
 troffen und empfiehlt 53.

W. Erb, am Spitalplatz.

Ital. Wein-Importgeschäft,
Weingroßhandlung
 von
Franz Fischer & Cie., Karlsruhe, Steinstrasse 29,
 empfehlen alle Sorten
 Gadische, Pfälzer, Rhein-, Mosel-, Nahe-, Württemberger, Spanische,
 Ungarische und **italienische** Weiß- und Rothweine,
 sowie 32 verschiedene deutsche und französische Champagner in aner-
 kannt vorzüglichen Qualitäten zu billigsten Preisen.

Weissweine von 40 Pfg. } an per Bitter ab hier.
Rothweine " 42 " }

Abtheilung für Parfümerien und Toilette-Artikel.

Riech-Kissen 32.
 zum Parfümiren der Kleider und der Wäsche
 in grosser Auswahl bei

Friedrich Blos, Kaiserstr. 104, Ecke der Herrenstr.
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail.
 Fernsprech-Anschluss 213.

Carl Rut, Hofphotograph,
 Amalienstrasse 26.
 Gefällige **Weihnachts-Aufträge** werden bald-
 thunlichst erbeten. 66.

Avis für Damen!
 Nur ich verkaufe
 ächte italienische Schildpatte und Mosaik,
 neueste Mode und Façon,
Schmuck- und Toilettegegenstände
 zu Fabrikpreisen. 66.

Zur Stadt Neapel,
 Kaiserstraße 157, **Antonio Luisi,** Kaiserstraße 157.

1^a neue Engl. Mandeln
 sowie alle zur
Feinbäckerei
 nöthigen Artikel empfiehlt bei
reeller und bester Waare
 10.2. **billigst!**
W. Erb, am Spitalplatz.

Aecht
Ungarischer Kaiser-Auszug.
 Erprobte feinste Kunst-Mehle unter
 Garantie guter Backart.
W. Schmidt,
 Hofbäcker,
 2.2. Zirkel 29.

1^a neue türkische Zwetschgen,
 große, sehr süße Frucht,
 sowie 5.2.
1^a Apfelschnitze,
1^a Birnenschnitze
 empfiehlt bestens
W. Erb, am Spitalplatz.

Monsheimer
Süßrahm-Tafelbutter
 per Pfd. Mt. 1.40
 und
Monsheimer Rahmkäse
 per Stück 80 Pfg.
 in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
Fr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Süßrahm-Tafelbutter
 der Vereinigten Schwarzwälder
 Centrifugen-Molkereien
 im Alleinvertauf für Karlsruhe
 empfiehlt täglich frisch
A. L. Beck,
 L. Sturm's Nachf.,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

In Wahrheit
 giebt es, um die Haut gegen Witterungseinflüsse
 zu schützen, kein so wohlthuetendes und gleichzeitig
 so billiges Mittel, wie **Lanolin-Crème** von
Jünger & Gebhardt in Berlin. Die große
 Dose Mt. 1 und Doppelboxen nur Mt. 1.50
 zu haben bei
 15.5. **H. Delpy, Friseur**
 Kaiserstraße 136.

Keine Haare mehr,
 wo man solche nicht wünscht, bei An-
 wendung des patentirten, garantirt un-
 schädlichen Haarentfernungsmittels
„Antikrinin“
 von Dr. J. Perl.
 Aecht zu haben in Karlsruhe zum
 Originalpreise von M. 2.— bei
H. Bleler, Friseur,
 55 Kaiserstrasse 223.

9.4. **Weihnachts-Ausstellung!**



Einladung.
 Zur Besichtigung seiner mit
 dem **Neuesten** und **Ge-
 schmackvollsten** aus dem
 Gebiete des Kunstgewerbes reich
 ausgestatteten Ausstellung und be-
 sonderen Cabinets ladet ergebenst
 ein **Carl Bregenzer,**
 Grossh. Hoflieferant.

Neu! Lockentuffe Neu!
 für die griechische Frisur
 empfiehlt aus unzertrennbarem Kranzhaar
H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,
Neu! Kaiserstraße 136 im Friedrichsbad. Neu!
 Nie zu wideln und in jeder Form zu arrangiren.
Specialität: Perrücken, Toupets, Scheitel.

3.2. Von den so sehr beliebt gewordenen
Jalta-Arbeiten,
 die ohne jede Vorlage gearbeitet werden können, empfehle wieder in ganz
 neuen Mustern:
Leppiche, Rissen, Streifen und Schemel
 in sehr reicher Auswahl.
C. A. Kindler,
 Friedrichsplatz 6.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.
Soll. Kaufm. Buchführung (einf. u. dopp.), Rechnen, Correspondenz Haben.
Schön- und Geläufig-Schreiben,
 eigene wissenschaftlich begründete Methode,
 sowie baldige sichere
Heilung des Schreibkrampfes:
Krampf, Zittern, Ermüden, Schwerfälligkeit, Schmerz etc.,
 ohne Unterschied des Alters der Person, wie der Bestehenszeit des Leidens.
 Atteste und Referenzen über rationelle Heilungen langjähriger Schreib-
 krampfes werden auf Verlangen mitgetheilt.
Otto Autenrieth, Douglasstraße 28, 2. Stod.

Für die rauhe Jahreszeit

empfehl

Cold-Cream,
Vaseline-Cold-Cream,
Lanolin-Crème,
Honig-Mandelteig, 66.
Toiletten-Glycerin,
Rechte flüssige Glycerinseife,
Lippenpommade,
Mandelklee,
Crème Simon,
Honey Jelly

Luise Wolf Wwe.,
Parfümerie-Handlung,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Die neuesten Erscheinungen in **Herrenkragen** und **Manschetten**, **Cravatten**, **Manschettenknöpfen** und **Vorstecknadeln**, sowie **Hosenträgern** empfiehlt in gediegenster Auswahl zu ausserordentlich billigen Preisen

Heinrich Sonntag jr.,

3.2. **Kaiserstrasse 80,**
neben der Sachs'schen Hofapotheke,
nächst dem Marktplatz.

Billigste Bezugsquelle

für
Hotel-Einrichtungen
und
Ausstattungen

in
Tafeltüchern und **Servietten**,
Tischzeugen, abgepasst und am
Stück, in weiss und bunt, stets in
den neuesten Dessins.
Bandtücher, **Frottirtücher**,
Badetücher,
Betttücher in allen Breiten,
Kissenleinen,
Betteppiche, **Molton**,
Piqué-Bettdecken in den neuesten
Dessins in feiner Qualität, 170/230
gross, à Mk. 8.50.
Waschtisch- und Wandschoner
von Piqué in weiss und farbig,
Plumauxstoffe in jeder Preis-
lage,
Bohleine, 70 cm breit, für Küchen-
wäsche, à 48 Pfg. per Meter,
Gläsertücher, **Fenstertücher**,
Staubtücher, **Silbertücher**,
Spültücher, **Geschirrtücher**,
Scheuertücher,
Filterstoffe in Wolle, Leine und
Baumwolle für **Kaffee**, **Bouillon**-
und **Saucenthoher**.

Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124b.

Hosenträger und Cravatten,

elegante Neuheiten, in grosser Auswahl
zu billigen Preisen, empfiehlt 5.2.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

In Bambus und Pfefferrohr

empfehle **Tische** in allen möglichen Façons
von Mk. 2.50 an, sowie **Stühle**, **Etageres**
und **Ofenschirme** zu sehr billigen Preisen.

C. A. Kindler,
3.2. **Friedrichsplatz 6.**

Spiegel,

von gediegenstem Material gefertigt
in reicher Auswahl, ebenso **Repa-**
raturen prompt und billig bei

K. Lindner, Hofglaser,
Waldstrasse 9,
Nähe der Bilder-Gallerie.

Leopold Ziegler,

Kaiserstrasse 213.

Empfehle eine grössere Anzahl **Bilderstaffeleien**
in braunem und schwarzem Holz, sowie **Salonsäulen**
zu billigsten Preisen. 2.2.

Galvanisirung.

Alte gebrauchte Metallgegenstände jeder Art werden durch
Vergolden, **Versilbern**, **Vernickeln**, **Verkupfern**
oder **Vermessingen** wieder neu hergestellt. Aufträge darin
nimmt entgegen

8.3. **Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant.**



Grösste und reichste Auswahl

in
Herren-, **Damen**-, **Mädchen**-, **Knaben**- und **Kinder**-Schuhen,
Stiefeln und **Pantoffeln** von den einfachsten bis zu den hochfeinsten
in nur solider Arbeit, auffallend billig.

L. Diefenbronner,
10 Adlerstrasse 10, nächst der Kaiserstrasse.

6.2.

Evangelische Erbauungsbücher, Gesangbücher,
Bibeln, Testamente, Bergzweimacht.

Der Evangelische Schriftenverein

3.1. in **Karlsruhe**, **Hebelstrasse 13,**
empfehle sein reichhaltiges Lager in

Festgeschenken.

Nicht vorräthiges wird in kürzester Frist besorgt.
Ansichtsendungen stehen jederzeit gerne zu Diensten.

Blumen- und Sprechkarten, Textbüchlein,
Wanddrücke, Glasphotographien, Bilder.

Minutierte Prachwerke,
Gesamtschriften, Silberbücher.

Unterhaltungs-, Goll's- und
Jugendliteratur, Kalender, Seriale.

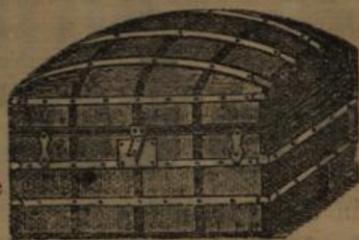
Gasthaus zur Rose

empfehle seine neu hergerichteten Saallocalitäten zur Abhaltung
von **Bällen**, **Tanzkränzchen**, **Abendunterhaltungen** und **Hochzeiten**
unter **Zusicherung vorzügl. preiswerther Bedienung.**

Ständiges Lager von über 1000 Handkoffern und Taschen zum Preis von Mark 2.— an.

Reise-Bazar

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse



Alexander Haunz,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse.

Spezialität: Koffer, Taschen- und Toilette-Nécessaires.
Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands und Wien's.

Ferner empfehle ich:

Damenhutkoffer,
Puppenkoffer,
Hutschachteln,
Reisedecken,
Plaids f. Herren u. Damen,
Bettdecken in Wildleder,
Bergtornister,
Rucksäcke,
Reise-Rollen,

Plaidhüllen,
Schirm- u. Stockfutterale,
Wäschesäcke,
Kragen- } Futterale,
Manschetten- }
Plaidriemen,
Feldflaschen,
Speise-Nécessaires,
Reise-Apotheken,

Portemonnaies,
Cigarren-Etuis,
Brieftaschen,
Acten-Mappen,
Schul-Tornister,
Schul-Mappen,
Musikmappen,
Damengürtel,
Nähsteine,

Jagdtaschen,
Gewehrfutterale,
Jagdstühle,
Reitpeltschen,
Hosenträger,
Gefütterte Handschuhe,
Schirme,
Spazierstücke,
Gesattelte Schaukelpferde.

Lager so reichhaltig, dass die tit. Herrschaften jedenfalls vorthellhafter als durch Bezug von auswärts kaufen.

Jede Bestellung auf Reiseartikel wird genau nach Angabe ausgeführt.

Reelle Bedienung bei billigst gestellten Preisen.

Wilh. Boländer,

Kaiserstrasse 121,

empfiehlt in bester Qualität und zu billigstem Preise:

Elsässer Weisswaaren.
Shirting, Madapolams,
Pelz-Piqués und Croisés,
weiße Halbflanelle,
Damaste, Satins, 6.2.
Leinen in allen Breiten,
Tischtücher, Handtücher,
Tischdecken, Thee-Gedecke
am Stiel und abgeprägt,
wollene **Bettdecken,**
Bett-Ueberwürfe,
weiße u farbige **Taschentücher,**
Bettfedern, Daunen u. s. w.

Unter Allerhöchstem Schutze Sr. Majestät d. Kaisers u. Königs.

Ruhmeshallen-

Lotterie für Errichtung des

Kaiser Friedrich

Museum. *82.

Zwei Ziehungen

am 17. u. 18. Januar 1893 u. 17. u. 18. Mai 1893

Loose à 1 Mark, 11 Loose = 10 Mark auch gegen Coupons oder Briefmarken empfiehlt das General-Debit

Carl Heintze, Berlin W., U. d. Linden 3.

Jeder Bestellung sind für Porto und zwei Gewinnlisten 30 Pf. beizufügen.
Jedes Loos, das in erster Klasse nicht gezogen wird, ist auch für die zweite Ziehung gültig.

Gew. 1 à	50 000	=	50 000	M.
2 à	20 000	=	40 000	"
3 à	10 000	=	30 000	"
3 à	6 000	=	18 000	"
4 à	5 000	=	20 000	"
18 à	3 000	=	54 000	"
17 à	2 000	=	34 000	"
15 à	1 500	=	22 500	"
33 à	1 000	=	33 000	"
30 à	800	=	24 000	"
40 à	600	=	24 000	"
30 à	500	=	15 000	"
30 à	400	=	12 000	"
45 à	300	=	13 500	"
30 à	250	=	7 500	"
60 à	200	=	12 000	"
15 à	150	=	2 250	"
15 à	125	=	1 875	"
165 à	100	=	16 500	"
900 à	80	=	72 000	"
15 à	75	=	1 125	"
25 à	60	=	1 500	"
510 à	50	=	25 500	"
1000 à	45	=	45 000	"
990 à	25	=	24 750	"
7000 à	10	=	70 000	"
16 000 à	5	=	80 000	"

26 996 Werth 750 000 M.

Die Gewinne sind mit 90% des Werthes garantiert. Loos-Versand in Deutschland auch unter Nachnahme.

Invicta.

Der beste Schirm.



Unverwundlich | Hochelegant!
Haltbarkeit zwei Jahre garantiert.
In jedem Schirm ist die Garantimarkte eingewebt.
Elegante Ausstattung.
Schöne Stöcke
Damenregenschirme Herrenregenschirme
Schirmfabrik L. Müller
Inhaber K. Appenzeller
Karlsruhe
Herrenstrasse 20 und Kaiserstrasse 199 a.

la Moostorfstreu und Torfmull, gesünder, besser und billiger als Stroh zum Einstreuen in Stallungen, Geflügel- und Hundehöfe, in Ballen à ca. 150 Kilo,
la Bergheu, gewürzt und unberechnet, in gepressten Ballen à ca. 50 Kilo,
la bayerischen Alp-Safer,
Solzwolle, bestes und reinlichstes Packmaterial.

empfiehlt **Wilhelm Neck jr.,** Touragegeschäft, Ostendstraße 7, partierre.

Nach wirklich imposant verlaufener

„Scheffel-Denkmal-Feier“

erlauben auch wir uns — für bevorstehenden Winter —

zum **Anfeuern: trockenes Holz** und zum **Nachfeuern:**

Ruhrfetttschrot- wie Nuss- und Anthracitkohlen Ia

noch zu **äussersten Preisen** — stets prompt und reell — in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Gehres & Schmidt, Hochachtungsvoll

Kontor: Kaiserstrasse 126,
Lager: Kriegstrasse 2 c.
Telephon-Nr. 200.

NB. Aufträge wie Zahlungen werden auch bei E. Gehres, Adlerstr. 1a, entgegengenommen.

Tuchstoffe

in allen Arten für
Anzüge, Paletots, Havelocks,
Jagdjoppen, Schlafröcke, Westen

7.4. in grosser Auswahl
von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten
empfehlen zu

praktischen Weihnachtsgeschenken
Leipheimer & Mende,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86.

Eine grosse vorhandene Parthie **Rester** zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Schreibmappen,
Schreibzeuge, Schreibgarnituren

5.3. sehr grosse Auswahl
bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Photographisches Atelier
Amalienstrasse 37, **Ottm. Dambacher,** Amalienstrasse 37.

Aufnahmen von Visitenkarte bis Lebensgrösse, Vergrösserungen nach alten Bildern.
Photo-Crayons (ohne Preiserhöhung). Gediegene Arbeit. Mässige Preise.
Aufträge auf Weihnachten Zwecks rechtzeitiger Lieferung baldigst erbeten.

Spielkarten,

als: *Bezique, Cego, Lenormand, Patience, Piquet, Skat, Taroc, Whist etc.*
in grosser Auswahl,

Spielkasten, Spielmarken, Spielteller

8.3. bei **Hermann Schmidt,** Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.